

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1877

24.2.1877 (No. 54)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 54.

Samstag den 24. Februar

1877.

Bekanntmachung.

Nr. 6887. Zu D.-Z. 126 des Gesellschaftsregisters: „Verein zur Erbauung billiger Wohnhäuser in der Residenzstadt Karlsruhe“ wurde eingetragen. Nach Beschluß der Generalversammlung vom 7. November v. J. erfolgen die Bekanntmachungen der Gesellschaft in der Karlsruher Zeitung, der Badischen Landeszeitung und im Karlsruher Tagblatt nur einmal.

Als Vorsitzender des Vorstandes wurde Herr Jakob Maifsch, Altoberbürgermeister, als dessen Stellvertreter Herr Stadtrath Karl Hoffmann und als weiteres Vorstandsmitglied Herr Ministerialrath Dr. Binzner bestellt.

Karlsruhe, den 14. Februar 1877.

Groß. Amtsgericht.

Notzweiler.

Evangelische Vorträge.

21. Sonntag den 25. Februar, Abends sieben Uhr, wird in der Aula des früheren Lyceums Herr Pfarrer Degen von Hülshaus über „Calvin“ sprechen. Eintrittsgeld für den einzelnen Vortrag 60 Pf.

Ihr. Confirmation.

Die Anmeldungen zu der am nächsten Wochenfeste stattfindenden Confirmation nehme ich bis Ende d. M. entgegen.

Dr. Schwarz.

Gewerbe-Verein Karlsruhe.

33. Samstag den 24. d. M., Abends 7 Uhr, wird Herr Dr. Ferdinand Wirthmann aus Mannheim im großen Rathhause dahier auf unsere Veranlassung einen Vortrag halten über:

„Das Kunstgewerbe in seiner Bedeutung für das Handwerk und die Nation.“

Wir laden unsere Vereinsmitglieder, sowie Alle, die sich für den Gegenstand interessieren, zu diesem Vortrag freundlichst ein, indem wir bemerken, daß kein Eintrittsgeld erhoben wird.

Der Vorstand des Gewerbe-Vereins.

Keller.

Steigerungs-Ankündigung.

33. In Folge richterlicher Verfügung wird die zur einen Hälfte zur Gantmasse des Schreiners Ludwig Schlenz, zur anderen Hälfte zur Vollstreckungsmasse des Tagelöhners Johann Georg Köpfer dahier gehörige Liegenschaft und zwar ein an der Augartenstraße dahier unter Nr. 33, einerseits neben Detonom Größer, andererseits neben Lactier Josef Bär gelegener Garten von ungefähr 1 Viertel Flächenmaß nebst darauf errichteten Seitengebäuden und sonstiger Liegenschaftlicher Zugehörde, taxirt zu 8500 M.

am Dienstag den 27. Februar 1877,

Nachmittags 2 Uhr,

im Commissionenzimmer des hiesigen Rathhauses öffentlich versteigert und endgiltig zugeschlagen, wenn das höchste Gebot den Schätzungspreis erreicht.

Die Bedingungen können bei mir eingesehen werden. Karlsruhe, den 22. Januar 1877.

Der Vollstreckungsbeamte:

Groß. Notar Stritt.

Steigerungs-Ankündigung.

32. In Folge richterlicher Verfügung wird die zur Gantmasse des Restaurateurs Louis Bull dahier gehörige Liegenschaft und zwar:

Das in der Waldhornstraße dahier unter Nr. 32 einerseits neben Schlosser Heinrich Jüngert Neff, andererseits neben Schmied Ludwig Braun gelegene zweistöckige Wohnhaus sammt liegenschaftlicher Zugehörde, taxirt zu 23500 M.,

am Dienstag den 6. März 1878,

Nachmittags 2 Uhr,

im Commissionenzimmer des hiesigen Rathhauses öffentlich zu Eigenthum versteigert und sofort der Zuschlag erteilt, wenn das höchste Gebot mindestens den Schätzungspreis erreicht.

Vom Kaufpreis ist $\frac{1}{3}$ baar nach Ablauf der Einspruchsfrist an den Massepfleger, Kaufmann W. Merke jun. dahier, der Rest in 4 vom Kauftag an zu 5% verzinlichen Jahresraten am 1. März 1878, 1879, 1880 und 1881 zu bezahlen.

Die Bedingungen können in der Kanzlei des Unterzeichneten, Herrenstraße Nr. 38, eingesehen werden. Karlsruhe, den 29. Januar 1877.

Der Vollstreckungsbeamte:

Groß. Notar Stritt.

Fahrnißversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am Samstag den 24. d. M.,

Nachmittags 2 Uhr,

im Pfandlokale (Rathhaus, neben der Mehlhalle) nachbenannte Fahrniße gegen Baarzahlung versteigert:

1) 1 Kanapee, 1 Arbeitstisch, 1 ovaler Tisch, 2 Kommode, 2 Schifffoniere, 1 Nachttisch, 3 Del-druckbilder;

2) 1 Kanapee, 1 Schifffoniere, 1 Sekretär.

Karlsruhe, den 22. Februar 1877.

Gerichtsvollzieher Hügle.

Fahrniß-Versteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am Montag den 26. Februar d. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

im Pfandlokale des Rathhauses gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

162 Liter Zweisüßgenwasser,
1 Cylinder-Nähmaschine für Federarbeiten,
1 Bernhardsiner Hund und
1 Wollwatt-Maschine.

Karlsruhe, den 23. Februar 1877.

21. Güttlich Gerichtsvollzieher.

Volksbibliothek,

gegründet vom Verein für innere Mission.

Wir empfehlen unsere Bibliothek (Waldstraße 91 im Marthahaus) den Freunden guter Lektüre mit der Bemerkung, daß fortwährend Neuanschaffungen passender interessanter Schriften stattfinden.

Zugleich bitten wir die Freunde unserer Sache, dieselbe mit freiwilligen Beiträgen unterstützen zu wollen, da nur durch den reichlichen Zufluß solcher eine reichliche Vermehrung unserer Bibliothek möglich ist.

Die unten genannten Herren, wie auch die Vorsteherin des Marthahauses, sind Beiträge anzunehmen erbötig.

Karlsruhe, Februar 1877.

Prof. Baumeister. Frhr. E. v. Gler. Uhrmacher Kaufmann. E. Mühlhäuser. Militär-Oberpfarrer Schmidt. Pfarrer Walter. Stadtpf. Zimmermann.

Pferdezucht-Verein Karlsruhe.

Hengstschau 1877

Sonntag den 25. Februar, Nachmittags 2 Uhr.

Wir beehren uns, hierzu die Herren Pferdeliebhaber und Freunde unserer Anstalt mit dem Ansuchen einzuladen, daß sämtliche Hengste der Anstalt vor ihrem Abgang auf die Stationen im Gestütshofe vorgeführt werden.

Karlsruhe, den 20. Februar 1877.

Der Vorstand.

H. Müller.

Versteigerung von Werthpapieren und Fahrnißen.

41. Aus dem Nachlasse des verstorbenen Groß. Rechnungsraths Friedrich Lenz dahier werden in dessen Wohnung, Hirschstraße 21 parterre, nachbeschriebene Werthpapiere und Fahrniße gegen Baarzahlung öffentlich versteigert und zwar

Mittwoch den 28. Februar d. J.:

Herrenkleider, Tisch, Bett- und Leibweiszug, 5 Bad. 35 fl. Loose, 2 Bad. 4% Prämien-Obligationen à 100 Thlr., 9 Oesterr. 3% Südbahnprioritäten à 200 fl., 1 5% Prioritätsobligation der Kaiserin Elisabethbahn, 1 3% Prioritätsobligation der Oesterr. Staatsbahn; ferner 1 goldene Taschenuhr, 1 goldene Kette, 1 silberner Pokal, silberne Vorleg-, Gk- und Kaffeelöffel, 22 Stück verschiedene Silbermünzen etc., 1 Doppelflinte, 2 Pistolen, 1 Fernrohr, Bilder, Besteck, Tischdecken und noch verschiedene Gegenstände.

Donnerstag den 1. März d. J.:

2 Kanapee, 1 Sekretär, 1 Schifffoniere, 3 Kommode, 1 Pfeilerkommode, 1 runder Zulegtisch, 1 Arbeitstisch, 2 Nachttische, verschiedene edige und runde Tische, 8 Bretterstühle, 2 Bettlatten mit Koft, 1 tannene Bettlade, 2 Rohhaarmatratzen, verschiedenes Bettwerk, Spiegel in braunen Rahmen, Vorhänge, 2 Fahnen, Bücher und Makulatur, 1 Küchenschrank mit Glasaufsatz, 1 Schrank mit Glasküchen, 1 kleines Schränkchen, Kupfer- und Zinngeschirr, Küchengeräthe aller Art, 1 Eierständer, 1 Weinsüßchen, Flaschen, Krüge und noch verschiedener Hausrath.

Die Versteigerung beginnt jeweils Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, wozu die Kaufliebhaber mit dem Bemerkten höflichst eingeladen werden, daß die Werthpapiere und das Silber Nachmittags ausgedoten werden.

Karlsruhe, den 22. Februar 1877.

C. Lauer, Waisenrichter.

Freiwilliges Krankenträger-Corps.

Samstag den 24. d. M., Abends 8 Uhr, theoretischer Unterricht im Fachzeichnungsaal des Realgymnasiums.
Karlsruhe, den 23. Februar 1877.

Das Commando.

Ausverkauf von Modewaaren (für Damen.)

Die Gant der Handlungsfirma R. Hoffmann & Sohn dahier betreffend.

Der Ausverkauf wird in der bisherigen Weise ununterbrochen fortgesetzt.
Die Vorräthe in den feinsten englischen, belgischen, französischen und italienischen
Kinder- und Damen-Stroh- und Bast-Hüten
in schwarz, weiß, braun und melirt
werden **Samstag den 24. d. M.** zu bedeutend ermäßigten Preisen dem Verkauf aus-
gesetzt. Karlsruhe, den 20. Februar 1877.
3.3. Der prov. Massepfleger: **W. Merke jr.**

Versteigerung und Ausverkauf.

3.1. Dienstag den 27. Februar er., Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, werden auf
vielseitiges Verlangen in meinem Lokale, **Jähringerstraße 96** parterre, neben dem Laden Nr. 1
des Lebensbedürfnisvereins und gegenüber dem Bürgermeisterei, die mir nachträglich übergebenen
80 Paar fein gearbeiteten **Kidzugstiefel** für Damen und Mädchen,
50 " **Leuzugstiefel** für Damen und Mädchen,
30 " **Kohrstiefel** für Knaben,
60 " **Schnurstiefel** für Kinder,
eine Partie **Lederstiefel** für Frauen,
" **Gesundheitssohlen**,
verschiedene **Filzpantoffeln** zc.
versteigert.

Ueber Qualität und auffallend billige Preise sind bereits die T. Herrschaften auf's Beste
überzeugt, weshalb ich weitere Erläuterungen unterlasse.
Zu zahlreichem Besuche ladet höflichst ein

B. Hofmann, Auktionator.

Ettlingen.

Fahrradversteigerung.

Aus dem Nachlaß der verstorbenen Frau Con-
trollieur **Leiber Wittve** von Ettlingen werden am
Montag den 26. Februar d. J.,
Früh 1/9 Uhr anfangend,
in der Behausung des **Heinrich Geibert** zu Ettlingen
nachbenannte Fahrnisse gegen baare Zahlung ver-
steigert:

Silber, Stand- und Wanduhren, Spiegel und
Wilder, Betten mit Korbhaarmatrasen, Weißzeug,
Möbel, Kanapee mit Sessel, Flaschen und Gläser,
Küchengeräth, 1 eiserner Kochherd, 1 eiserner
Regulirofen, 1 Porzellanofen, Waschtücher und
Kübel, 2 Ster aufgemachtes Brennholz und son-
stige Gegenstände.
Ettlingen, den 21. Februar 1877.

Waisenrichter **Jg. Bauweithel.**

Wohnungsanträge und Gesuche.

2.2. **Hirschstraße 14** ist auf 23. April
eine auf die Straße gehende Wohnung mit
5 Zimmern, Küche, Keller nebst Zugehör zu
vermieten. Zu erfragen **Langestraße 146**
parterre.

Hirschstraße 35 ist die **Bel-Etage**,
sowie der 3. Stock mit 7 Zimmern, Mansar-
den, Küche, Keller, Waschküche zc., mit Was-
ferleitung, sogleich oder auf 23. April zu ver-
mieten. Auf Verlangen kann auch Gas
eingesetzt und Antheil oder Besuch des
Gartens gegeben werden.

Langestraße 125 ist der 2. Stock (Entre-
sol), bestehend aus 4-6 Zimmern, Küche, Keller,
Holzplatz und 2 Dachkammern, mit Gas- und
Wasserleitung, auf den 23. April zu vermieten.
Näheres bei **J. Nagel & Cie.** im Laden.

Luisenstraße 29 ist sogleich oder auf 23.
April wegen Verfehlung der zweite Stock, eine für
sich abgeschlossene Wohnung mit 4 Zimmern und
allem Zugehör, zu vermieten. Zu erfragen im
3. Stock.

Rüppurrer Straße 56 ist der 2. Stock,
bestehend in 2 Zimmern, Kamin, Küche, 1 Man-
sarde, Keller, Holzremise, Waschküche zc., auf den
23. April l. J. zu vermieten. Näheres daselbst.

Schützenstraße 21 ist eine Wohnung von
3 Zimmern, Küche, Keller und Mansardenzimmer
per 23. April beziehbar zu vermieten. Die Woh-
nung liegt im 4. Stock und hat Wasserleitung.
Näheres **Schützenstraße 23** im 2. Stock.

6.6. Sobhienstraße 43 ist in einem ruhigen
Hause eine Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern,
Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern, mit Gas- und
Wasserleitung versehen, auf 23. April zu vermieten.
Näheres eine Treppe hoch.

Steinstraße 27 (Spitalplatz) ist die Par-
terrewohnung mit 4 Zimmern, Küche, Mansarde
zc. zu vermieten.

*2.2. In der **Leopoldstraße 12** ist der 3. Stock,
bestehend aus 7 Zimmern, 2 Mansarden, einer
Kammer und sonstigem Zugehör, auf 23. April zu
vermieten.

*2.2. **Große Herrenstraße 29** ist wegen Verfehlung
eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche auf
2 Monate sofort zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.

3.3. Zwei schöne Zimmer und 2 Mansarden-
zimmer sind **Vinkenheimerstraße 15** per 23. April
zu vermieten.

* **Zirkel 19** sind im 2. Stock zwei unmöblirte
Zimmer, das eine auf die Straße, das andere nach
dem Hof gehend, an eine einzelne Dame auf den
23. April zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

* **Amalienstraße 49**, Eingang **Hirschstraße**, ist
ein gut möblirtes Zimmer, mit 2 Kreuzstücken, auf
die Straße gehend, an einen soliden Herrn sogleich
oder auf 1. März zu vermieten.

* Ein hübsches Parterrezimmer mit zwei Kreuz-
stücken, auf die Straße gehend, mit schöner Aus-
sicht in den **Berschholz'schen Garten**, ist auf 1. März
zu vermieten: **Sobhienstraße 8**.

* **Amalienstraße 9** ist im 3. Stock ein freund-
liches, möblirtes Zimmer auf 1. März oder später
zu vermieten.

* **Schützenstraße 36** ist ein schön möblirtes Zim-
mer, mit Fenster auf die Straße gehend, im ersten
Stock, an einen Herrn sogleich oder später zu ver-
mieten.

* In der **Luisenstraße 75** ist im dritten Stock
ein unmöblirtes Zimmer mit Kochofen sogleich zu
vermieten. Näheres im Hause selbst.

* **Waldbornstraße 48** ist im zweiten Stock ein
fein möblirtes, mit 2 Kreuzstücken auf die Straße
gehendes Zimmer sogleich zu vermieten; auf Ver-
langen mit Pension. Näheres im 2. Stock daselbst.

* **Augartenstraße 27** sind zu vermieten: 2 Man-
sardenzimmer und 2 Zimmer im 2. Stock mit Keller.

* Drei Zimmer, auf die Straße gehend, sind
auf 1. März zu vermieten: **Zirkel 31**, 1 Treppe
hoch.

Wohnungs-Gesuche.

2.2. Eine Wohnung von 6 Zimmern im südwest-
lichen Stadttheil wird auf 23. April nächstbin zu
mieten gesucht. Offerten wolle man sub **H. B.**
Nr. 4 im Kontor des Tagblattes niederlegen.

*2.2. Eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche
und Zugehör wird von einer ruhigen Familie (2
Personen), doch nicht Bahnhofsstadttheil, auf 23.
April zu mieten gesucht. Näheres **Kronenstraße**
45 im 3. Stock.

* Auf 1. März wird eine unmöblirte Woh-
nung, parterre oder 2. Stock, bestehend aus
2 Zimmern und Burschengefläß, im östlichen
Stadttheile gesucht. Offerten unter **D.** im
Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer-Gesuche.

3.2. In der Nähe des kath. Kirchenplatzes wird
ein möblirtes, auf die Straße gehendes Zimmer,
auf 1. April zu mieten gesucht. Offerten mit Preis-
angabe befördert das Kontor des Tagblattes unter
P. M. Nr. 100.

3.2. Ein stud. math. sucht auf kommende
Ostern in ruhiger Lage ein anständig möblirtes
Zimmer, womöglich mit freier Aussicht. Adres-
sen bittet man bis 23. d. M. im Kontor des
Tagblattes zu hinterlegen.

Dienst-Gesuche.

*2.2. Ein Mädchen vom Lande, welches das
Nähen und Bügeln gründlich gelernt und schon län-
gere Zeit in der Stadt gedient hat, sucht auf Ostern
als Zimmermädchen oder bei einer kleinen Familie
eine Stelle; dasselbe scheidet sich auf gute Behand-
lung als auf hohen Lohn. Gute Zeugnisse stehen
zur Seite. Zu erfragen **Luisenstraße 14**.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann
und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht
sogleich eine Stelle. Zu erfragen **Ritterstraße 34**
im 2. Stock.

* **Bruchsal.** Ein besseres Mädchen, welches
in allen weiblichen Arbeiten gut bewandert ist, sucht
als Zimmermädchen auf 1. April eine Stelle. Zu
erfragen bei **Wilhelmine Kläber** bei Hrn. **Leopold**
Groß, **Schillerstraße**, in **Bruchsal**.

*3.3. **Wilhelmsstraße 41** sind der 1. Stock
mit 3 Zimmern und der 2. und 3. Stock mit je
4 Zimmern, Küche, mit Wasserleitung und Glas-
abschluß versehen, Mansarde, Keller, Holzremise
und Antheil an der Waschküche auf 23. April zu
vermieten. Näheres **Wilhelmsstraße 39**, 1. Stock.
* **Jähringerstraße 70** ist im Hinterhause
eine kleine Wohnung zu vermieten und am 23.
April zu beziehen. Zu erfragen im Vorderhaus
im 2. Stock. — Ebenfalls sind zwei feine
Brunnenzüge zu verkaufen.

Laden zu vermieten.

* In der **Waldbornstraße 40a** (Ludwigsplatz) ist ein
schöner Laden mit 2 Auslagefenstern, 4 Zimmern,
Küche, Keller und Mansarde auf den 23. April
oder Juli zu vermieten. Näheres **Waldbornstraße 26**
im 3. Stock.

Wohnung mit Stallung zu vermieten.

3.3. Zwei schöne Zimmer mit Stallung, Remise
und Dienerzimmer per 23. April **Vinkenheimerstraße**
15 zu vermieten. Zwei Mansarden können dazu
gegeben werden.

Wohnungen zu vermieten.

4.4. Ecke der **Bahnhof- und Marienstraße 1** ist
der 4. Stock (Mansarde), bestehend aus 3 Zim-
mern, Küche, Wasserleitung und allem Zugehör,
auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im un-
tern Stock.

Jähringerstraße 98 ist der obere Stock mit
7 Zimmern nebst Zugehör und
Kriegsstraße 38 (gegenüber dem grünen Hof)
die **Bel-Etage** mit 6 Zimmern nebst Zugehör
auf 23. April zu vermieten.
Näheres auf dem Bureau der
Rheinischen Baugesellschaft.

— Auf 23. April ist ein zweiter Stock mit 4
hübschen Zimmern, Glasabschluß, Gas- und Was-
ferleitung nebst allen sonstigen Erfordernissen
zu vermieten. Näheres **Werderstraße 12**, ebener
Erde.

*2.2. **Große Herrenstraße 66**, gegenüber dem
Schloßchen, ist eine Wohnung, bestehend aus 7
Zimmern und Balkon nebst allem Zugehör, auf 23.
April zu vermieten; dieselbe ist mit Glasabschluß,
Gas- und Wasserleitung versehen.

*2.1. Zwei schöne Wohnungen mit je 4 Zim-
mern, Küche, 2 Kellern und Mansarde sind auf
den 23. April zu vermieten. Die Wohnungen
sind mit Wasser, Gas und Glasverchluß versehen.
Zu erfragen **Schützenstraße 22** im 2. Stock.

* Eine Wohnung im Vorderhause mit 2 Zim-
mern, Küche mit Wasserleitung und Keller, sowie
eine Wohnung mit 1 Zimmer, Küche und Keller
sind auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen
Durlacherthorstraße 29 ebener Erde.

* Eine gute Herrschaftsköchin, welche gute Zeugnisse besitzt, sucht auf Ostern Stelle. Zu erfragen Scheffelstraße 18 parterre.

Kapital-Gesuch.

21. Gegen gerichtlich eingeschätzte Dedung von 56,000 Mark wird auf ein hiesiges Haus ein Kapital von 15,000 bis 20,000 Mark gesucht. Offerten wolle man gefälligst unter B. 20,000 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Offene Stelle.

22. Die Stelle unserer ersten Köchin wird erledigt und soll bis 1., längstens 15. März l. J. wieder besetzt werden. Mit der Stelle ist ein monatlicher Lohn von 25 bis 30 Mark nebst freier Station verbunden. Bewerberinnen wollen sich unter Vorlage ihrer Zeugnisse persönlich bei uns melden. Heidelberg, den 17. Februar 1877. Gr. Verwaltung des acad. Krankenhauses.

Agenten-Gesuch.

Die Herren von Montigny & Comp., Weinberge-Eigentümer, wünschen für das Großherzogthum Baden ernste und wirksame Agenten für den Verkauf ihrer Champagnerweine. Sich direct an den Herrn von Montigny in Reims (Frankreich) zu wenden.

Kellner-Gesuch.

42. Ein junger Mann findet sogleich dauernde Stelle. Zu erfragen bei J. Schüller, Restaurateur, Ecke der Bahnhof- und Marienstraße.

Stellen-Anträge.

Ein Schuhmacher wird in eine größere Anstalt gesucht. Näheres Waldstraße 91.

*21. Ein solides Mädchen von gefestigtem Alter, welches auf der Maschine nähen und bügeln kann, sowie im Ausbessern der Wäsche bewandert ist, wird in einen hiesigen Gasthof auf Ostern gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

31. **Lehrlingsstelle-Antrag.** Nr. 1218. Ein gestitteter, junger Mann mit den nöthigen Vorkenntnissen kann sogleich eine kaufmännische Lehrstelle finden durch das Central-Büreau von W. Gutekunst, Friedrichsplatz 8.

Lehrlings-Gesuch.

*22. Ein junger Mann, welcher die Uhrmacherei erlernen will, findet zu Ostern Aufnahme bei Heinrich Thome, Uhrmacher, Langenstraße 147.

Lehrlings-Gesuch.

Auf kommende Ostern ist für einen mit den nöthigen Schulkenntnissen versehenen jungen Mann eine Lehrstelle offen. C. Kreuzbauer'sche Buchhandlung, Karlsruhe.

Stellen-Gesuche.

* Eine gewandte, tüchtige Kellnerin sucht sofort eine Stelle. Näheres Durlacherthorstr. 29 parterre.

Eine gesunde Schenkammer sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen bei Frau Krehbiel Ww. in Berghausen.

Beschäftigungs-Gesuche.

32. Ein gebildetes Frauenzimmer, welches eine gute Handschrift führt, wünscht mit Abschreiben beschäftigt zu werden. Näheres bei Hoflieferant Bauer, Akademiestraße 12.

* Es werden alle Arten Damen- und Kinderkleider einfach und elegant angefertigt, ebenso Morgenkleider und Regenmäntel nach neuester Façon: Langenstraße 133 im 2. Stock des Seitenbaues.

Verloren.

* Am Sonntag Abend zwischen 5 und 6 Uhr ist von der Brauerei Glahner durch die Lange-, Kronen- bis zur Marienstraße ein schwarzer Kleiderschloß verloren worden. Man bittet, denselben gegen Belohnung Marienstraße 18 abzugeben.

Hühner.

Am Donnerstag haben sich in der Bismarckstraße 2 Hühner verlaufen. Man bittet, dieselben Bismarckstraße 45 abzugeben.

32. **Eine Ladeneinrichtung!** für ein Ellenwaarengeschäft passend, ist billig zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Haus-Verkauf.

31. Nr. 1217. Ein hübsches Herrschaftshaus in der Bismarckstraße um den Preis von 40,000 M. mit 10,000 M. Anzahlung hat aus Auftrag zu verkaufen Central-Büreau von W. Gutekunst, Friedrichsplatz 8.

Verkaufs-Anzeigen.

*22. Eine Kommode mit 4 Schubladen und eine Chiffonniere sind um je 36 M. zu verkaufen: große Spitalstraße 1.

*22. Langenstraße 84 sind gut erhaltene Fenster und Thüren sammt Verkleidung, sowie 2 Porzellanöfen und Dielen zu verkaufen.

*22. Aus freier Hand sogleich zu verkaufen: 3 sehr schöne, fast neue und ganz moderne Salon-Garnituren, großer Spiegelschrank, Buffet, 1 Eiskasten und sonstige Hausgeräte. Adresse: 17 Bleichstraße, Gernsbach.

* Bähringerstraße 106, im Vorderhaus 3 Treppen hoch, ist wegen Mangel an Platz noch ein gut erhaltenes Bettkanapee zu verkaufen.

* Eine Koffhaarmatratze, sowie drei Koffe, für Confirmanden geeignet, sind billig zu verkaufen. Näheres Küppurrer-Landstraße 98 bei Gärtner Josef Sonntag.

* Ein gut erhaltener schwarzer Anzug ist billig zu verkaufen: Sophienstraße 5 im untern Stock.

* Zu verkaufen sind: ein einthüriger Kasten, ein gebrauchtes Kanapee, ein Oval- und ein rundes Tischchen, ein halb Dutzend Rohrstühle, ein Küchenschrank, ein Waschtisch und ein eiserner Herd: Sophienstraße 8.

* Ein weißes Pique-Kleid mit Lunique, noch beinahe ganz neu, für eine Confirmandin geeignet, ist um billigen Preis zu verkaufen. Näheres Leopoldstraße 19 im Hinterhaus im 2. Stock.

21. Zu verkaufen billigen Preises: 1 Schreibtisch, 2 kleinere Kanapee, 1 zweithüriger Kasten zum Zerlegen, Chiffonniere von 30 M. an, einthürige Kästen 18 M., Küchenschranke, große und kleinere Kommode mit 4 Schubladen, massive nußbaumene Bettladen, Strohh., Koffhaar- und Seegrasmatratzen, Koppvolster, Wasch-, Nacht- und verschiedene Tische, Rohr- und Strohhühle, Bügelbretter, Fußschmel, Küchenbodenplatten, 1 Eckschrankchen, Preis 15 M.: Waldstraße 30.

Kauf-Gesuch.

* Eine gebrauchte, jedoch noch gut erhaltene Spejerei-Ladeneinrichtung wird im Auftrag zu kaufen gesucht. Gest. Adressen wollen Fasanenstraße 8 im 2. Stock links abgegeben werden.

Güterzieler

jeder Größe werden stets mit geringem Nachlaß angekauft. Näheres bei J. Brüche, Schützenstraße 10. *31.

Anerbieten.

* Es kann noch guter Mittagstisch außer dem Hause verabreicht werden. Näheres Herrenstraße 26 im Hinterhaus im 1. Stock. Ebendasselbst ist auch ein Zimmer, möblirt oder unmöblirt, an ein solides Frauenzimmer zu vermieten.

Unterrichts-Anerbieten.

*101. Ein junger Mann, welcher 5 Jahre in einer größeren Stadt als Musiklehrer thätig war und sehr gute Zeugnisse und Empfehlungen besitzt, wünscht hier einigen Schülern gegen mäßiges Honorar Klavier- und Violoncell-Unterricht gründlich zu ertheilen. Gest. Anträge wolle man unter F. K. im Kontor des Tagblattes niederlegen.

Privat-Bekanntmachungen.

Traubenbrustsyrup mit Fenchelhonig

in frischer Fällung die Flasche à 1 und 1 1/2 Mark zu haben bei Michael Hirsch in Karlsruhe, F. W. Stengel in Durlach, A. Fischer in Rastatt.

Bertheimer

Wurstwaaren

wieder eingetroffen bei F. Kühenthal, Amalienstraße 53.

Nechte

Frankfurter Brat- und Leberwurst, Straßburger und Magdeburger Sauerkraut

empfehlen Michael Hirsch, Kreuzstraße 3.

Cabeljan, Schellfische, holl. Soles, Kieler Sprotten.

Michael Hirsch, Kreuzstraße 3.

Die Viktualien-Handlung

von A. Weiland, Akademiestraße 37, empfiehlt: per Pfund feinstes Blüthenmehl 00 . . . 26 Pf. Mehl Nr. 0 . . . 25 " ditto Nr. 1 . . . 23 " Bei Abnahme von 1/8 Centner entsprechend billiger.

Sülsenfrüchte: geschälte Erbsen, große Linfen, weiße Bohnen in guter, weichkochender Waare zu billigen Preisen. 22. A. Weiland, Akademiestraße 37.

Flaschenweine.

Table with 2 columns: Wine Name and Price. Weiss: Kaiserstühler, alten Oberländer (Tischwein), Böhlerthaler, Vogelshang (Pfälzer), Markgräfler, Nuländer 1865er, Durbacher Clevner 1865er. Roth: Burgunder II., Burgunder I., Affenthaler.

Feine Pfälzer, Rhein-, Burgunder-, Bordeaux- und Dessertweine, diverse Champagner, Kirschwasser, Punsch: 2c. Essenzen und Tafelliqueure laut Preisecourant, empfiehlt Julius Höck, Weinhandlung und Hotel Grüner Hof.

Freiherrlich v. Seldeneck'sches Winter-Lager-Bier, vorzügliches Stoff, per Flasche 18 Pf. empfiehlt J. Held, Douglasstraße 16.

Schiltigheimer Flaschenbier in sehr feiner Qualität empfehle ich fortwährend bestens. J. Schuhmacher, Amalienstraße 14.

Sauerkraut

in vorzüglicher Güte per Pfund 18 Pfennig, in größerem Quantum bedeutend billiger, bei E. Pfefferle, Hirschstraße 31.

Straßburger Sauerkraut,

per Pfund 20 Pf., empfiehlt H. Mengis, vorm. Ferd. Schneider, Amalienstraße 29.

Sauerkraut
per Pfund 20 Pf. empfiehlt
F. Kühnenthal,
Amalienstraße 53, Luisenstraße 12.

Gutes Sauerkraut,
sowie eingemachte Bohnen empfiehlt billigst
J. Held, Douglasstraße 16.
Ebenfalls sind auch 100 Champagnerflaschen zu verkaufen.

In der „Gartenlaube“ 1875, Nr. 7, empfohlen:
Bergmann's
Salicyl-Seife,
wirksamstes Mittel gegen alle Hautunreinigkeiten und als Toiletteseife besonders geeignet, die Haut stets frisch und rein zu erhalten. — Vorrätig à Stück 50 Pf. bei **Th. Brugier,** Waldstraße 10.

Naphtha
(Fleckenwasser)
zum Waschen der Glacé-Handschuhe, ächt, bei
Sophie Seiler Wittwe,
Waldstraße 14.

Eran-Ringe,
eigenes Fabrikat, massiv in Gold, sind unter Garantie in großer Auswahl zu haben.
F. Wankmüller,
Goldarbeiter,
Karl-Friedrichstraße 3.

Ludwig Oehl
CARLSRUHE
3.1. empfiehlt
feinste schwarze und farbige
Glacé-Handschuhe
von Ziegenleder
für Herren und Damen.

Weissstickereien
in großer Auswahl zu billigen Preisen. 3.2.
Karl Raupp,
Karl-Friedrichstraße 3.

Zu herabgesetzten Preisen
eine Parthie
seidene Lavallières
3.2. von 20 Pfg. an.
Karl Raupp,
Karl-Friedrichstraße 3.

Von Gebrüder Dold, Tugfabrik in Billingen, sind in aufgereicher Qualität zu beziehen:
1. **Damentuche,** 120 cm. breit, R. 4.30, blau R. 4.55.
2. **Sommerstoffe,** 120 cm. breit, für Damenjacken, Damenregenanmäntel und Herrenanzüge gleich gut geeignet, als: **Wiltons** in 20 Farben à R. 6.— **Diagonals** und **Elastiques** in 80 Farben R. 7.— **feine Velours** R. 7.—
3. **Feine Herrensommerstoffe,** 120 cm. breit, in 100 Dessins à R. 5.— und à R. 9.—
4. **Feine Demi-Saisonstoffe,** 120 cm. breit, für Herrenanzüge, 80 verschiedene Dessins, à R. 9.50.
5. **Damenunterrockstoff** in hochroth, grün, weiß und chamols, 120 cm. breit, R. 7.—
6. **Pferdedecken, Bügeldecken, Bettdecken** à R. 10.—R. 20.
7. **Graue Vorzeer- und Militärtücher** in allen Farben, 120—135 cm. breit, à R. 5.—R. 9.— Darunter **preußisch-grauer Militärflorentinestoff,** 120 cm. breit, à R. 7.— eignet sich trefflich für den Privatgebrauch. Ein Kleidungsstück dieser Art erhält sich bei fortwährendem Tragen mehrere Jahre in gutem Zustande und besitzt das Ansehen eines hübschen dunkeln Büfkins. Preisangabe in Meter für decantirte Waare, Decken per Stück. Muster von allen Sorten werden gratis und franco versandt.

2.1.
Louis Döring
Carlsruhe
Langestraße 159.

Fahnen! Fahnen! Fahnen!
Donnerstag den 22. März feiert der größte Kriegsheld der Welt und oberste Kriegsherr der gesammten deutschen Armeen unser allverehrter Kaiser und König seinen 80jährigen Geburtstag.
Bonner Fahnenfabrik, Bonn.
Illuminationslöpschen, 3 Stunden brennend, 10 Pfg., Lampions, Ballons 10—30 Pfg., Transparente, Feuerwerkskörper aller Art. *3.1.

Empfehlung.
* Der Unterzeichnete empfiehlt sich im Reparieren und Auspoliren von Möbeln und sichert reelle Bedienung und billige Preise zu.
J. Zeiler, Schreinermeister,
Wilhelmsstraße 10.
Ebenfalls sind zwei Paar **Fensterläden** à 1 Meter breit und 1 Meter 85 Centimeter hoch, um billigen Preis zu verkaufen.

Strohüte
werden billigst gewaschen und wieder wie neu hergerichtet bei **Frau W. Diezel,** Scheffelstraße 18.
NB. Hüte können auch **Jähringerstraße 51** im 3. Stock abgegeben werden.

Rohr- und Strohfessel
werden fortwährend gut und schön geflochten bei
*3.1. **Karl Trinks,** Waldstraße 87.

— Die **Betreibung ausstehender Forderungen** auf gültlichem u. gerichtlichem Wege, sowie **Fertigung schriftlicher Aufsätze** und **Eingaben** besorgt bestens
Fr. Caspar, Kaufmann und Agent,
Karlsstraße 11.

Sarzer Kanarienvogel,
eine große Auswahl ächte Roller, Gluder, Nachtiaallschläger, welche bei Tag und Nacht schlagen, empfiehlt der bekannte Vogelhändler aus Andreasberg **C. Klöppel** im Gasthaus zum König von Preußen. *2.2.

Restauration Mauchert,
Wilhelmsstraße 14.
Heute Samstag den 24. Februar 1877:
CONCERT,
ausgeführt vom
Karlsruher Quintett.
Anfang 8 Uhr.
Wozu höflichst einladet **Mauchert.**

Dampfwaschanstalt von J. Hess, Beiertheim,
die erste und bis jetzt einzig derartig eingerichtete im badischen Lande, empfiehlt sich zur geneigten Uebernahme aller Arten Leib-, Tisch-, Bett- und Küchenwäsche zum Waschen, Mangeln und Bügeln unter Garantie der Zufriedenstellung, sowie schonender Behandlung unter Anwendung von **nur Seife und Soda.**
In den Sommermonaten wird die Wäsche auf die Rasenbleiche gelegt.
Die Anstalt zählt seit ihrem nun bald 33jährigen Bestehen schon über 600 Kunden, worunter welche ihren Wohnsitz in Strassburg, Durlach, Pforzheim, Lüdingen und Darmstadt haben. 3.2.

Anzeige.
* Heute Abend empfiehlt frische hausgemachte **Fleischwürste** bestens
G. Breimeier, Ritterstraße 18.

Anzeige.
* Sauerkraut, Bohnen, Schwarzwurzeln, Meerrettig, Kartoffeln, Butter, Eier, Salat, Milch, Rahm (süß und sauer): **Birtel 19** im 3. Stock.

Damen jeden Standes finden diskrete Aufnahme bei Hebammen **Müßig** in **Mannheim.** *12.5.

Confirmations-Geschenke.
Evangelische und katholische **Gesang- u. Gebetbücher,** religiöse **Poesien** und andere geeignete Bücher empfehlen in reicher Auswahl zu billigen Preisen
Müller & Gräff,
Jähringerstraße 94 und Seminarstraße 6.

Todesanzeige.
Ich benachrichtige Freunde und Bekannte von dem schmerzlichen Verluste meiner lieben Frau **Therese Speck,** geb. **Heydmann.**
Karlsruhe, den 23. Februar 1877.
Gustav Speck.

Codes-Anzeige.
Am 23. d. M., Morgens 2 Uhr, ist **Dr. Julius Holtmann,** Prälat der evangelisch-protestantischen Landeskirche, seinem langen Leiden erlegen, fast 73 Jahre alt.
Statt besonderer Anzeige benachrichtige ich hiervon im Namen der trauernden Familie unsere Freunde und Bekannte.
Beerdigung: Samstag den 24. d. M., Nachmittags 3 Uhr.
Heinrich Holtmann
(Strassburg).

Codesanzeige.
* Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, unser unvergeßliches Söhnchen **Martin** nach vierwöchentlichem schweren Krankenlager im Alter von 3 Jahren 9 Monaten in die ewige Heimath abzurufen.
Die trauernden Eltern:
Alexander Leis.
Pauline Leis.

Philharmonischer Verein.
Die nächste Probe findet **Sonntag den 25. Februar,** Vormittags 11 Uhr, statt.
Der Vorstand.

Liedertafel.
Heute Abend im Nebenlokale des Café **Beß** gesellige Zusammenkunft und zugleich Besprechung wichtiger Vereins-Angelegenheiten.
Der Vorstand.
Heute Samstag den 24. Februar Abends 8 Uhr anfangend, gesellige Unterhaltung im **Elephantenstall.** Die 3.

Actienverein

„Katholische Gesellenherberge.“

Dienstag den 27. Februar, Abends 8 Uhr, Generalversammlung der Actionäre im Vereinsbause. Tagesordnung: Jahresrechnung, Bilanz, Wahl in den Aufsichtsrath.

Der Aufsichtsrath.



bei — p.

(Aus der Karlsrüher Zeitung)

Amtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigst bewegen gefunden, dem Groß. Kammerherrn und Ministerial-Sekretär Freiherrn Leopold von Stetten zu Karlsrühe die unterthänigst nachgesuchte Erlaubniß zur Annahme und zum Tragen des ihm von Seiner Majestät dem Kaiser von Oesterreich-Ungarn verliehenen Kaiserlichen Ordens der eisernen Krone dritter Klasse zu ertheilen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigst bewegen gefunden, dem Ingenieur Franz Keller-Keuzinger in Karlsrühe die unterthänigst nachgesuchte Erlaubniß zur Annahme und zum Tragen der ihm von Seiner Majestät dem König von Bayern verliehenen Königl. Ludwigs-Medaille Abtheilung für Wissenschaft und Kunst zu ertheilen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 19. Februar d. J. gnädigst bewegen gefunden, dem Grundbesitzer von Verlichtingen'schen Waldhüter Lorenz Hepp in Reunstätten die silberne Verdienstmedaille zu verleihen.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 25. Februar. Vierte Vorstellung außer Abonnement. **Lobengrin.** Große romantische Oper in 3 Akten von Richard Wagner. Anfang 6 Uhr.

Dienstag den 27. Febr. I. Quart. 30. Abonnementsvorstellung. **Wildfeuer.** Dramatisches Gedicht in 5 Akten von Friedrich Haln. Anfang halb 7 Uhr.

Witterungsbeobachtungen

im Groß. botanischen Garten.

23 Februar	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	- 3	27" 6"	West	hell
12 Mitt.	+ 4	27" 7"	"	umwölkt
6 Abds.	+ 2 1/2	27" 7"	"	"

Standesbuchs-Auszüge.

Geburten:

- 21. Febr. Christ. Ludwig Karl, Vater Wilhelm Langheirich, Schneider.
- 22. " Johanna Wilhelmine, Vater Jakob Barth, Dienstmann.
- 23. " Ein Knabe (totgeb.), Vater Ad. Schmidt, Feldwebel.

Todesfälle:

- 23. Febr. Theresia Sped, alt 31 Jahre, Ehefrau des Kaufmanns Sped.
- 23. " Dr. Julius Holtmann, Prälat, ein Chemann, alt 72 Jahre.
- 23. " Martin, alt 3 Jahre 9 Monate, Vater Holzmeister Leip.

Zurückgesetzt

eine Parthie gute **Haar-Filzhüte**

à 2 M. 50 Pf. und 3 M.

bei

Adolf Ulrici,

Langestr. 201.

Brehms Thierleben

Zweite Auflage

mit gänzlich umgearbeitetem und erweitertem Text und größtentheils neuen Abbildungen nach der Natur, umfasst in vier Abtheilungen eine allgemeine Kunde der Thierwelt aufs prächtvollste illustriert und erscheint in 100 wöchentlichen Lieferungen zum Preis von 1 Mark. Verlag des Bibliographischen Instituts in Leipzig.

Karlsruhe.

Samstag den 24. Februar 1877

V. Abonnements-Concert

des Groß. Hoforchesters

im großen Saale des Museums,

unter gefälliger Mitwirkung der Großherzoglich Badischen Hofopernsängerin

Fräulein Bianchi.

Programm.

1. Sinfonie (C-dur mit der Schlussfuge) Mozart.
2. Arie aus „Aeolus und Galathea“ Händel, gesungen von Fräulein Bianchi.
3. Adagio (Liebescene) und Scherzo (Fee Mab) aus der Sinfonie „Romeo und Julie“ Berlioz.
4. „Gretchen am Spinnrad“ Schubert, gesungen von Fräulein Bianchi.
5. Aufforderung zum Tanz Weber, instrumentirt von H. Berlioz.

Anfang 7 Uhr. Ende 8 3/4 Uhr.

Der Flügel ist aus dem Lager der Herren Gebrüder Trau.

Preise der Plätze:

- Ein nummerirter Platz im Saale II. Abtheilung 4 M. — Pf.
- Ein nichtnummerirter Platz im Saale 3 M. — Pf.
- Ein nichtnummerirter Platz auf der Gallerie 2 M. — Pf.

Billete sind in den Musikalienhandlungen der Herren Frey und Schuster, für nummerirte Plätze jedoch nur bei Herrn Schuster zu haben. An der Kasse sind Abends ebenfalls Billete zu haben, doch findet daselbst kein Umtausch statt.

Um Störungen zu vermeiden, werden während der Aufführung eines Musikstückes die Thüren geschlossen.

Langestr. 86.

Leipheimer & Mende,

Langestr. 86.

Großherzogl. Hoflieferanten,

empfehlen für **Confirmanden-Kleidungen:** alle Sorten schwarzer Tuche und Buckskins, sowie als sehr preiswürdig von ihrem Engros-Lager: schwarze Orleans, Alpaccas, Thybets, Cachemires und Merinos.

33.

Brennholz.

Eichene Späne . . . zum Anfeuern, per Einspänner-Fuhre	12 M.	— Pf.
eichenes Abfallholz " " " " " "	15 M.	— Pf.
eichene Klöße , per 1 Ster	8 M.	— Pf.
" " klein gemacht, per 1 Ster	9 M.	— Pf.
Buchenscheitholz , klein gemacht, per 1 Ster	14 M.	60 Pf.
Forlenscheitholz , " " " " " " " " " " " "	10 M.	— Pf.

frei vor's Haus geliefert, empfiehlt

Philipp Vomberg,
Lindenheimerstraße 15.

Gest. Aufträge nimmt auch entgegen:
Verwaltung des Lebensbedürfnis-Vereins.

Grüner Hof.

Samstag den 24. Februar 1877

Grosses Concert der Münchner Singpielhalle

Schwarz.

Mitglieder:

- | | |
|--|--|
| Hr. Laminsky , Kostüm-Soubrette, | Hr. Schwarz sen., Gesangsdirigent (Director). |
| Hr. Bergere , Sängerin und Chansonette. | Hr. Schwarz , Charakterkomiker. |
| Hr. Haag , Sängerin und Artistin. | Hr. Karman , Violinconcertist u. Kapellmeister. |

Die Vorträge bestehen in den neuesten Singspielen, Couplets, Duetten, Chansonetten etc. in eleganten und soliden Kostümen.

Anfang 8 Uhr. Eintritt 50 Pfennig.

Auszug aus dem Kirchenbuch der hiesigen Katholischen Gemeinde.

- Getauft:**
- 3. Jan. Emil, geb. den 19. Dezember, Vater Wilhelm Scherer von Karlsdorf, Schaffner.
 - 4. " Rudolf Friedrich Hermann, geb. den 16. Dezember, Vater Hermann Reimeler, Restaurateur.
 - 7. " Karl August, geb. den 16. Dezember, Vater Johann Dillmann, Registrator.
 - 7. " Jakob, geb. den 29. Dezember, Vater Jakob Schwarz von Jöhlingen, Maurer.
 - 7. " Wilhelmine, geb. den 1. Januar, Vater Karl Bernhard von Garthelm, Maschinenführer.
 - 7. " Emil, geb. den 2. Januar, Vater Franz Boshert von Appenweier, Dräger.
 - 7. " Ferdinand, geb. den 4. Januar, Vater Ferdinand Schieler von Malsch, Metzger.
 - 11. " Friedrich Karl, geb. den 31. Dezember, Vater Adolph Schulz von Mauer, Schuhmann.
 - 12. " Emma Franziska, geb. den 7. Dezember, Vater Karl Weidgenannt von Ringolsheim, Schaffner.
 - 13. " Anton Josef, geb. den 28. Dezember, Vater Anton Kurz von Rastatt, Maurer.
 - 14. " Franz Johann, geb. den 20. Dezember, Vater Christian Jauch von hier, Glasmeister.

- 14. Jan. Ernst Theodor, geb. den 24. Dezember, Vater Johann Bollan von Niederbühl, Maschinenführer.
- 14. " Leopoldine Luise Wilhelmine, geb. den 24. Dezember, Vater Johann Gröbinger von hier, Lackier.
- 14. " Stefan Josef Wilhelm, geb. den 29. Dezember, Vater Georg Rohner von Jöhlingen, Lackier.
- 14. " Karl Friedrich Anton, geb. den 31. Dezember, Vater Adam Mereth von Bruchsal, Magazinsaufseher.
- 14. " Otto, geb. den 1. Januar, Vater Jakob Schwobentha von Bruchsal, Schäftener.
- 14. " Karoline, geb. den 4. Januar, Vater Friedrich Wehrle von Röhrenbach, Müngarbeiter.
- 14. " Wilhelm Johann, geb. den 7. Januar, Vater Johann Schneller von Wolterdingen, Schuhmann.
- 16. " Franz, geb. den 3. Januar, Vater Franz Wendel von Mühlheim, Fabrikarbeiter.
- 19. " Anna Karoline, geb. den 31. Dezember, Vater Anselm Viehle von Ruff, Bierbrauer.
- 20. " Karl Adolf, geb. den 24. November, Vater Karl Schuepfer, Bürgermeister.
- 21. " Emil, geb. den 20. Dezember, Vater Christian Krauth von Mühlburg, Tagelöhner.
- 21. " Karl Wilhelm, geb. den 21. Dezember, Vater Johann Riedle von Untergrombach, Schreiner.

Fremde

- Übernachteten hier vom 22. auf den 23. Februar.
- Bayerischer Hof.** Buch, Kfm. v. Stettin. Lieber, Pianist v. Aachen. Eich, Handelsmann v. Worms.
 - Darmstädter Hof.** Sperber, Kfm. v. Augsburg. Krieg, Kfm. v. Dresden. Meister, Kfm. v. Konstanz.
 - Deutscher Hof.** Schuch, Kaufm. von Dudenheim. Kolb, Kaufm. von Gypingen.
 - Englischer Hof.** Hertel, Kfm. v. Lahr. Bender, Kfm. v. Frankfurt. Kopp, Kfm. v. Birmasenz. Schönemann, Kfm. v. Stuttgart.
 - Erbspringen.** Kopingner, Agent v. Freiburg. Geiger, Kfm. v. Mainz. Rusterholz, Kfm. v. Düsseldorf. Würzinger, Kfm. v. Basel. Hoffe, Kfm. v. Ulm. Frau Braun m. Tochter von Saarbrücken. Frau Witte von Heidelberg.
 - Geist.** Ostermann, Kfm. v. Lörrach. Mar, Kaufm. von Freiburg. Duffel, Kaufm. v. Mannheim. Becker, Kfm. v. Stuttgart.

- Goldener Adler.** Löfer u. Pflug, Kfm. v. Straßburg. Burkart, Kfm. v. Mannheim. Arnold, Kfm. v. Frankweiler. Müller, Kaufm. v. Stollhofen.
- Goldenes Lamm.** Stumpf, Kfm. m. Frau von Mannheim.
- Goldener Ochse.** Köhler, Kaufm. von Basel. Hoffmann, Kfm. v. Wiesbaden.
- Goldene Traube.** Schwed, Priv. v. Ladenburg. Voller u. Schmitt, Priv. v. Weisenburg.
- Grüner Hof.** Kahn, Kfm. v. Frankfurt. Nathan, Kfm. v. Gannstadt. Maurey, Kfm. v. Stuttgart. Klossermaier, Kaufm. v. Regensburg. Sulzer, Kaufm. v. Sheffield. Kubel, Kfm. v. Ulm. Kolbe, Kfm. v. Hamburg. Weis, Kfm. v. Dresden. Ebb, Kfm. v. Mannheim. Lautenschläger, Kfm. v. Berlin. Niemand, Kfm. v. Erfurt. Stallmeyer, Ingr. v. Wien. Goldschmidt, Fabr. v. Offenbach.
- Hotel Große.** Jahres, Fabr. v. Hof. Beckmeier, Ing. v. Düsseldorf. Dr. Roth v. Birmasenz. Rand u. Aschheimer, Kfm. v. Berlin. Goldschmidt u. Demann,

- Kfm. v. Frankfurt. Leiff, Kfm. v. Neuß. Otto, Kfm. v. Bremen. Seiler, Kfm. v. Saargemünd. Offenbacher, Kfm. v. Fürth. Spahn, Kfm. v. Bingen. Wambach, Kfm. v. Mainz. Dielenbacher, Kfm. v. Geln. Reinmann, Kfm. v. Stuttgart. Dalbach, Kfm. v. Bielefeld. Zimmermann, Kfm. v. Lahr. Steinmeister, Kaufm. v. Aachen. Rindermann, Kfm. v. Leipzig. Reuhans, Kfm. v. Solingen. Hebe, Kfm. v. Remscheid. Löwenwald, Kfm. v. Hamburg. Grotte, Kfm. v. Grefeld. Müller, Kfm. a. Thüringen.
- Hotel Stoffleth.** Dit, Salinenbirektor v. Dürenheim. Scholl, Kfm. v. Geln. Engelhardt, Kaufm. v. Sonneberg. Kallst, Kaufm. v. Heilbronn. Braunnier, Kaufm. v. Stuttgart. Wausel, Kaufm. von Gmüdingen. Kreisbmar, Kfm. v. Leipzig. Lebrecht, Kfm. v. Aachen. Schmidt, Kfm. v. Freiburg.
- Hotel Tannhäuser.** Blum, Rent. v. Konstanz. Reichardt, Kfm. v. Mainz. Schnorr, Kfm. v. Rastatt. Klein, Kfm. v. Mannheim. Nauch, Kfm. v. Oberkirch.
- König von Preußen.** Adler, Aufseher v. Rimbürg.
- Raffauer Hof.** Hirsch, Kfm. v. Altdorf. Meier, Kfm. v. Lahr.
- Prinz Max.** Hammacher, Kfm. v. Geln. Schwab, Kfm. v. Hamburg. Heubel, Kfm. v. Wien. Delbs, Kfm. v. Bern. Schwab, Kfm. v. Berlin. Armbruster, Kfm. v. Gausach. Baber, Priv. v. Bühl.
- Prinz Wilhelm.** Duppold, Kfm. v. Hall. Neef, Kfm. v. Rastatt. Bessel, Kfm. v. Mainz. Lang, Kfm. v. Speyer. Wechemann, Fabr. v. Straßburg. Lehmann, Priv. v. Bruchsal. Reuter m. Frau v. Baden.
- Reichs-Adler.** Wagner, Kfm. v. Stuttgart.
- Ritter.** Besh, Kaufm. v. Mannheim. Armbruster, Kfm. m. Frau v. Baden.
- Rose.** Nopper, Kfm. v. Freiburg. Rothberger, Kfm. v. Hattenheim. Förderer, Buchhalter v. Mannheim.
- Schwarzer Adler.** Strahl, Kaufm. v. Breslau. Führer, Kfm. v. Barmen. Nepl, Kfm. v. Reg. Neff, Kfm. u. Merckhardt, Lehrer v. Freiburg. Oppenglummer, Registrator v. Buchen. Rothfuß, Holzhdl. v. Bayerbronn.
- Schwarzwälder Hof.** Weiser, Kfm. v. Willingen. Billabel, Kfm. von Keningen. Kaiser, Kfm. v. Stuttgart. Fel. Mayer v. Konstanz.
- Silberner Anker.** Künzle, Schweinehändler von Gypingen. Kuhn, Schäfer m. Tochter v. Sulzfeld.

Gottesdienst. — 25. Februar 1877.

- Evangelische Stadt-Gemeinde.**
- 9 Uhr Stadtkirche: Militärgottesdienst: Hr. Militär-Oberpfarrer Schmidt.
 - 10 Uhr Kleine Kirche (Abendmahl): Hr. Stadtpfarrer Längin. Die Vorbereitung geht der Feier unmittelbar voran.
 - 10 Uhr Stadtkirche: Hr. Stadtpfarrer Brückner.
 - 10 Uhr Schloßkirche: Hr. Deban Bittel.
 - 4 Uhr Kleine Kirche: Hr. Stadtpfarrer Schweidhardt.
 - Christenlehre für Knaben und Mädchen.
 - 12 Uhr Stadtkirche für Knaben: Hr. Stadtpfarrer Brückner.
 - 12 Uhr Kleine Kirche für Mädchen: Hr. Stadtpfarrer Längin.
- Dionysienhauerkirche, Vorm. 10 Uhr:** Hr. Pfarrer Walter.
- Nachmittags 4 Uhr: Hr. Pfarrer Walter.

- Katholische Stadt-Gemeinde.**
- Katholische Stadtpfarrkirche.**
- 6 1/2 Uhr Frühmesse.
 - 7 1/2 Uhr Seminartagsgottesdienst: Hr. Stadtpfarrer Benz.
 - 8 1/2 Uhr Militärgottesdienst.
 - 9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst: Hr. geistl. Lehrer Armbruster.
 - 11 1/2 Uhr Kindergottesdienst: Hr. Kaplan Kopp.
 - 2 1/2 Uhr Christenlehre.
 - 5 Uhr Fastenpredigt u. Stationsandacht: Hr. Kaplan Beuchert.
- (Mit-)Katholischer Gottesdienst.**
- 8 Uhr Kleine Kirche: Hr. Pfarrer Oberimpfner.
- Evangelisch-lutherischer Gottesdienst in der Aula des Lyceums, Nachm. 4 Uhr:** Hr. Pfarrer Frommel.
- Evangelische Gemeinschaft:** Waldhornstraße 26 ebener Erde, Nachmittags 3 Uhr: Hr. Prediger Ober.
- Methodistengemeinde:** Kreuzstraße Nr. 2 (Eingang Bittel), Vorm. 9 1/2 Uhr und Abends 8 Uhr: Hr. Prediger Pudlitz.
- English Divine Service** in the Aula of the old Lyceum: at 10 o'clock a. m. Rev. D. Hechler.